

Viele Tiere auf der Oberrhein Messe

Erstmals Alpakas live auf der Messe erleben / Messe-Cup Finale des Ortenauer Reiterrings / Blaulichttag gibt Einblicke in Rettungsorganisationen

Offenburg. Die Oberrhein Messe auf dem Offenburger Messegelände stellt vom 24. September bis 3. Oktober auch die Tiere in den Mittelpunkt. Ob Pferde, Kühe, Schafe und dieses Jahr sogar Alpakas sind zum Schauen, Erleben und Bewegen ins Messeprogramm eingebunden. Besonderes Augenmerk liegt auf dem Messe-Cup, bei dem sich die Reiterinnen und Reiter des Ortenauer Reiterrings messen.

Die Oberrhein Messe lebt von den zahlreichen Aktionen zum Mitmachen. Die Besucher dürfen aktiv werden, so auch, wenn Jovana Hubbe am Montag, 26. September ab 11 Uhr mit ihren Glück's Alpakas aus Zunsweier kommt. Sie bringt bis zu vier Alpakas im Alter von zwei, vier und fünf Jahren mit aufs Messegelände. Hier können interessierte Besucher für einen kurzen Moment dem Alltag entfliehen. Sie dürfen nämlich die zahmen Glück's Alpakas an der Leine führen und sich an ihrer Schönheit erfreuen. „Alpakas sind keine Kuschtiere, auch wenn sie so aussehen“, lacht Jovana Hubbe, die ihre Tiere genau kennt und weiß, was sie mögen und was nicht. Aber die Tiere dürfen auch mal gestreichelt werden, um ihre weiche Wolle zu spüren. Es ist die wohl mit die teuerste Wolle der Welt, aus der auch wundervolle Woll-Produkte entstehen. Decken, Kissen, Stirnband oder Socken und wenn gewünscht, auch nur die Wolle zum Selberstricken sind am Stand erhältlich. Jovana Hubbe besitzt heute 16 Alpakas. Ihr Traum ging im Jahr 2019 in Erfüllung, als sie den Aussiedlerhof ihrer Oma in Zunsweier übernehmen durfte.

Prachtvolle Pferde stehen bei der Badenova Springtour und beim Messe-Cup im Fokus. Zunächst kommen am Sonntag, 25. September aktive Reiter aus dem Einzugsgebiet der Badenova von Lörrach bis Bühl aufs Messegelände, um sich im Springen zu messen. Der Messe-Cup bringt dann am zweiten Messe-Wochenende vom 30. September bis 3. Oktober die Reiter des Ortenauer Reiterrings zusammen. Dann geht es nicht nur um den Messe-Cup, sondern im Mannschaftsspringen am Sonntag auch um den Wanderpreis der Stadt Offenburg. Etwa 30 bis 40 Reiterinnen und Reiter werden am Start sein. Im Moment führt Hubert Rendler aus Nußbach die Wertung an, gefolgt von Mia Hauss. Gastreiter aus Südbaden sind willkommen. In der Wertung stehen aber ausschließlich die Reiter des Reiterrings. Es handelt sich um ein Springen der A-Klasse mit zwei Sternen, das heißt die Höhe der Hindernisse beträgt 1,15 bis 1,20 Meter. „Wir wollen auch für die Messe und die hervorragende Ausstattung des Geländes werben“, betont der Vorsitzende des Reiterrings, Hans-Jürgen Schnebel. Es handelt sich um das 60. Messturnier, eine stolze Bilanz aus 70 Jahren Zusammenarbeit mit der Messe Offenburg.

In der Tierhalle sind vor allem heimische Tiere von den hiesigen Höfen wie Rinder und Pferde zu sehen. Es darf auch mal eine Ziege, ein Kälbchen oder ein Schäfchen gestreichelt werden. Auf Familien übt das Angebot des Streichelzoos eine besondere Anziehungskraft aus und ist für einen kurzen Moment wie Ferien auf dem Bauernhof.

Zur Sache geht es beim „Blaulichttag“ am Samstag, 1. Oktober, wenn Polizei, Feuerwehr, Malteser und das Deutsche Rote Kreuz in Aktion treten. Die Hilfsorganisationen führen zusammen eine sogenannte Rettungskette durch, einmal vormittags und einmal nachmittags. Hier wird ein Verkehrsunfall simuliert. Eine Person wurde eingeklemmt und muss dann von der Feuerwehr fachmännisch befreit und anschließend von den Rettungsdiensten (DRK beziehungsweise Malteser) zur weiteren Versorgung übergeben werden. Die Messebesucher können live vor Ort miterleben, wie die Retter Hand in Hand arbeiten. Ein Unfallauto wird den Rettungskräften zur Verfügung gestellt.

Stabil bleiben die Eintrittspreise. Die Tageskarte kostet im Vorverkauf 5 Euro, an der Tageskasse 6 Euro. Die Familienkarte ist für 13 Euro sowohl im Vorverkauf als auch an der Tageskasse zu haben und schließt den Eintritt für zwei Erwachsene und bis zu drei Kindern ein. Inklusiv im Eintrittspreis ist wieder der Shuttle-Bus vom Bahnhof beziehungsweise dem Park und Ride Parkplatz am Flugplatz. Bereits erworbene Tickets für die Oberrhein Messe 2020 und 2021 behalten ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen gibt es unter www.oberrhein-messe.de. Für Fragen steht das Team der Messe Offenburg unter fritz@messe-offenburg.de oder Telefon (+49) 0781 9226-219 zur Verfügung.

Pressekontakt

Lena Walter

presse@messe-offenburg.de

+49 (0)781 9226-229